

Das Vorwort zum Sammelband der Studentenkonferenz im Nationalpark

Inhalt

<i>a.Univ.-Prof. Dr. Erika Wagner und Univ.-Prof. Dr. Ferdinand Kerschner:</i> Das Vorwort zum Sammelband der Studentenkonzferenz im Nationalpark Kalkalpen	5
<i>Prof. JUDr. Milan Damohorsky, DrSc.:</i> Einführung	9
<i>Prof. JUDr. Milan Damohorsky, DrSc.:</i> Die Umsetzung der neuen EG-Umwelthaftungsrichtlinie in der Tschechischen Republik.....	11
<i>JUDr. Ondrej Vicha:</i> Transposition of the Environmental Liability Directive (2004/35/EC) in the Czech Republic.....	16
<i>Mag. Brigitte Lang:</i> Der österreichische Entwurf einer zivilrechtlichen Umweltgefährdungshaftung	23
<i>Mag. Friedrich Bamer:</i> Die Ersatzfähigkeit von Ökoschäden nach dem Entwurf eines Bundesumwelthaftungsgesetzes.....	43
<i>Mag. Robert Tremel:</i> Zivilrechtlicher Ersatz von Ökoschäden de lege lata und de lege ferenda.....	63
<i>Mag. Ina Zlamal:</i> Der Anlagenliefervertrag und die Umwelthaftungsline - eine kritische Betrachtung der Risikoverteilung.....	79
<i>Mag. Philipp A. Nill:</i> Die Umweltbeschwerde nach B-UHG.....	105
<i>JUDr. Vojtech Stejskal, Ph.D.:</i> Das Naturschutzrecht, Natura 2000 und Umsetzung der Umwelthaftungsrichtlinie in Tschechien.....	121
<i>Mag. Markus Ertl:</i> Die Verbandsklage im zivilen Umweltrecht	137
<i>Mag. Niklas Hintermayr:</i> Das Institut des Organisationsverschuldens	151

Das Buch ist ein Ergebnis der Arbeit der Teilnehmer an der 1. Tagung der Studentenkonzferenz im Nationalpark Kalkalpen, die am 10. und 11. September 2007 in der Naturforschungs- und Technologieanstalt Wien stattfand. Der Tagung leitete die Gruppe des Seminars in freierlich nicht erlernt auf das Umweltrecht, wobei er Österreich als auch in Tschechien hochaktuelle Themas zur Diskussion führte. Die EG-RL 2004/35 über Umwelthaftung (im Folgenden kurz UH-RL) fordert eine hohe Verantwortlichkeit und die Verantwortlichkeit von Umweltschadern für Umweltschäden. Beide Staaten waren als Mitglieder der EG bis zum 31.12.2007 zur Implementierung der UH-RL verpflichtet, weshalb sich im Rahmen des Seminars ein wertvoller Erfahrung- und Gedankenaustausch in Hinblick auf die nationale Umsetzung ergab.

In Österreich kam es auf der Ebene eines Vorentwurfes aus 2006 im ersten Halbjahr 2007 zu einer Regierungsvorlage auf Bundesebene für ein Bundes-Umwelthaftungsgesetz (im Folgenden kurz B-UHG). Auch auf Landesebene lagen zum Zeitpunkt der Umsetzungsverpflichtung entsprechende Entwürfe der Länder (L-UHG) vor (sog. 9+11 Lösung). Aufgrund der bundesstaatlichen Kompetenzverteilung sind diese nämlich für die Umsetzung von natur- und